

UN Global Compact

Bereits seit 2011 unterstützen wir die Prinzipien des UN Global Compact. Indem wir uns zu den zehn Prinzipien bekennen, verpflichten wir uns im Rahmen einer verantwortungsvollen Unternehmensführung, die Menschen- und Arbeitsrechte einzuhalten, die Umwelt zu schützen und Korruption und Bestechung zu bekämpfen. Die Prinzipien beziehen sich damit auf die Aspekte, die auch im CSR-RUG (CSR-Richtlinie-Umsetzungsgesetz) als relevant definiert werden.

Unternehmen, die den Global Compact unterschreiben, sollen

- die international verkündeten **Menschenrechte respektieren** und fördern, dass diese eingehalten werden.
- sicherstellen, dass sie **nicht bei Verletzungen der Menschenrechte mitwirken**.
- die Rechte ihrer Beschäftigten, sich **gewerkschaftlich zu betätigen**, respektieren sowie deren Recht auf Kollektivverhandlungen effektiv anerkennen.
- alle Formen von Zwangsarbeit bzw. **erzwungener Arbeit ausschließen**.
- daran mitwirken, **Kinderarbeit abzuschaffen**.
- jede **Diskriminierung** in Bezug auf Beschäftigung und Beruf **ausschließen**.
- gegen Gefährdungen der Umwelt vorsorgen.
- durch Initiativen ein größeres **Umweltbewusstsein fördern**.
- zur Entwicklung und **Verbreitung umweltfreundlicher Technologien** ermutigen.
- gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.

Mit einem eigenen Nachhaltigkeitsfilter bewertet die DekaBank bereits seit 2014 die Neuinvestitionen ihrer Eigenanlagen. Er umfasst in Anlehnung an den UN Global Compact einen Katalog von Ausschlusskriterien für die Themenfelder Umwelt, Menschen- und Arbeitsrechte und Korruption.